

MITTEILUNGSBLATT DER Leopold-Franzens-Universität Innsbruck



Internet: <http://www.uibk.ac.at/service/c101/mitteilungsblatt>

Studienjahr 2009/2010

Ausgegeben am 21. Juli 2010

48. Stück

377. Richtlinie des Rektorats betreffend Nutzung von Räumlichkeiten der Leopold-Franzens-Universität durch emeritierte Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren sowie Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren im Ruhestand
378. Bevollmächtigungen des Rektorats
379. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
380. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
381. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
382. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
383. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
384. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
385. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
386. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

387. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
388. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
389. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
390. Erteilung der Lehrbefugnis
391. Verlautbarung der Entsendung der Mitglieder und Ersatzmitglieder für den Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen
392. Konstituierende Sitzung des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen und Ergebnis der Wahl der Vorsitzenden und der stellvertretenden Vorsitzenden
393. Award of Excellence 2010 des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung für Absolventinnen und Absolventen von Doktoratsstudien des Studienjahres 2009/2010
394. Würdigungspreis 2010 der Bundesministerin für Wissenschaft und Forschung für Absolventinnen und Absolventen der wissenschaftlichen und künstlerischen Universitäten
395. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Personalpolitik
396. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Astronomie
397. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Experimentalphysik
398. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Ionenphysik
399. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Mathematik - algebraische Geometrie
400. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Theoretische Physik

401. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Experimentelle Physik - Umweltphysik
402. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Europäische Ethnologie
403. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Kunstgeschichte
404. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Philosophie/Ethik
405. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Ur- und Frühgeschichte sowie Mittelalter- und Neuzeitarchäologie
406. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Statistik und Ökonometrie
407. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Volkswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Experimentelle Wirtschaftsforschung
408. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Volkswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Regionalökonomik
409. Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals
410. Ausschreibung von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals
411. Stellenausschreibung an der Medizinischen Universität Graz

377. Richtlinie des Rektorats betreffend Nutzung von Räumlichkeiten der Leopold-Franzens-Universität durch emeritierte Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren sowie Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren im Ruhestand

Gemäß § 20 Abs. 6 Z 5 Universitätsgesetz 2002 wird nachstehende Richtlinie des Rektorats kundgemacht:

Präambel

Emeritierte Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren und Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren im Ruhestand stehen in keinem aktiven Arbeitsverhältnis zum Bund oder zur Universität.

Sie haben das Recht, ihre Lehrbefugnis (venia docendi) an der Universität, an der sie vor ihrer Emeritierung oder vor ihrem Übertritt oder ihrer Versetzung in den Ruhestand in einem aktiven Arbeitsverhältnis tätig waren, weiter auszuüben und im Rahmen ihrer Lehrbefugnis Lehrveranstaltungen und Prüfungen abzuhalten (§ 104 Universitätsgesetz 2002).

Die Universität Innsbruck ist grundsätzlich bemüht, verdienstvollen Persönlichkeiten im Ruhestand für deren Forschungs- und Lehrtätigkeit Arbeitsmöglichkeiten für diese Tätigkeiten zu erhalten.

Aufgrund der begrenzten räumlichen Ressourcen erfolgt die Einräumung der Arbeitsmöglichkeiten nach folgender Maßgabe:

Voraussetzungen

Durch die Einräumung der Arbeitsmöglichkeiten dürfen zukünftige Berufungen bzw. aktive Arbeitsverhältnisse weder behindert noch beeinträchtigt werden.

Es werden grundsätzlich keine Arbeitsräume, sondern Arbeitsplätze zugewiesen. Weiteres Kriterium ist die Erteilung eines Lehrauftrages oder der Nachweis eines Forschungsprojektes (Drittmittelprojekt)

.

Vergabe/Zuweisung

Die Dekanin/der Dekan hat gemäß Organisationsplan die Aufgabe, über die der Fakultät zugewiesenen Budget- und Raumressourcen nach Maßgabe der Gebarungsrichtlinien und der Zielvereinbarungen mit dem Rektorat zu verfügen,

weilers, eine an den Grundsätzen der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit orientierte Gebarung der Fakultät innerhalb der zugewiesenen Ressourcen sicher zu stellen.

Aufgrund dieser im Organisationsplan geregelten Aufgaben entscheidet die Dekanin/der Dekan über die Zuordnung von Arbeitsplätzen an emeritierte Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren sowie Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren im Ruhestand.

Empfehlung

Den Dekaninnen und Dekanen wird empfohlen, Räume mit Arbeitsplätzen für emeritierte Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren und Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren im Ruhestand vorzusehen.

Dauer

Arbeitsplätze sind für maximal fünf Jahre durch die Dekaninnen und Dekane zuzuweisen. Die Dekaninnen und die Dekane haben alle zwei Jahre zu prüfen, ob die Voraussetzungen, wie oben angeführt, nach wie vor gegeben sind.

Meldung

Wird ein Arbeitsplatz emeritierten Universitätsprofessorinnen oder Universitätsprofessoren bzw. Universitätsprofessorinnen oder Universitätsprofessoren im Ruhestand zugewiesen, so hat eine Meldung an das für die Infrastruktur zuständige Mitglied des Rektorats zu erfolgen.

Geltung und Übergangsbestimmung

Diese Richtlinie gilt ab 1. Oktober 2010 für die Zuweisung von Arbeitsplätzen an Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren, die ab diesem Tag emeritieren, in den Ruhestand versetzt werden oder in den Ruhestand treten.

In Fällen, in denen emeritierten oder im Ruhestand befindlichen Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren bereits seit fünf oder mehr Jahren ein Arbeitsplatz nach Emeritierung, Übertritt oder Versetzung in den Ruhestand zur Verfügung steht, ist eine Evaluierung durch die Dekanin/den Dekan durchzuführen. Bei Vorliegen der Voraussetzungen ist der Arbeitsplatz auf maximal zwei weitere Jahre zur Verfügung zu stellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Arnold Klotz
Vizekanzler für Infrastruktur

378. Bevollmächtigungen des Rektorats

Das Rektorat hat die jeweiligen gemäß dem geltenden Organisationsplan der Universität Innsbruck bestellten Fakultätsstudienleiter/innen für ihren Wirkungsbereich bis auf jederzeitigen Widerruf mit der ihm gemäß Punkt 3. und Punkt 6. c) der Betriebsvereinbarung über die Bildung von Lehrveranstaltungs-kategorien obliegenden Anordnung bzw. Genehmigung bevollmächtigt.

Für das Rektorat:

Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Margret Friedrich
Vizekanzlerin für Lehre und Studierende

379. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Die Leiterin der Organisationseinheit Büro für Gleichstellung und Gender Studies hat Frau Sarah Bacher bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr als Projektleiterin verantwortlich übertragenen Projektes "Kinderbetreuung" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Dr. Sabine Engel

Leiter der Organisationseinheit Büro für Gleichstellung und Gender Studies

380. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Organische Chemie hat Herrn Ao.Univ.-Prof. Dr. Ernst Ellmerer bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "LC-NMR-Analytik" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

O.Univ.-Prof. Dr. Bernhard Kräutler

Leiter der Organisationseinheit Institut für Organische Chemie

381. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften hat Herrn Univ.-Prof. Dipl.-Ing.Dr. Jürgen Feix bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Innsbrucker Bautage 2010" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.Prof. Dipl.-Ing.Dr.techn. Gerhard Lener

Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften

382. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Meteorologie und Geophysik hat Frau Mag.Dr. Andrea Fischer bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr als Projektleiterin verantwortlich übertragenen Projektes "Glaziologie und Hydrologie im Einzugsgebiet Tauernbach" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

O.Univ.-Prof. Dr. Michael Kuhn

Leiter der Organisationseinheit Institut für Meteorologie und Geophysik

383. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Meteorologie und Geophysik hat Herrn Mag. Wolfgang Gurgiser bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Wissenschaftliche Anleitung und Betreuung einer Klimaschule, sowie Lieferung von Struktur, Bildern und Texten für den Webauftritt" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

O.Univ.-Prof. Dr. Michael Kuhn

Leiter der Organisationseinheit Institut für Meteorologie und Geophysik

384. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Mikrobiologie hat Frau Ao.Univ.-Prof. Mag.Dr. Rosa Margesin bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr als Projektleiterin verantwortlich übertragenen Projektes "Bodenmikrobiologische Untersuchungen auf den Dauerbeobachtungsflächen IT01 Ritten und IT02 Montiggel - 2010" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Franz Schinner

Leiter der Organisationseinheit Institut für Mikrobiologie

385. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Das zuständige Mitglied des Rektorats für die Organisationseinheit Russlandzentrum der Universität Innsbruck, für welche bislang noch keine Leitung bestellt wurde, hat Frau O.Univ.-Prof. Dr. Ingeborg Ohnheiser bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr als Projektleiterin verantwortlich übertragenen Projektes "Russlandzentrum - Grundfinanzierung" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Univ.Prof. Dr. Dr.h.c. mult. Tilmann Märk

Vizerektor für Forschung als interimistischer
Leiter der Organisationseinheit Russlandzentrum

386. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften hat Herrn Ass.-Prof. Dipl.-Ing.Dr. Peter Paulini bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Untersuchungen der Biegezug-Wirkung von PP-Fasern in Beton" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.Prof. Dipl.-Ing.Dr.techn. Gerhard Lener

Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften

387. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Strategisches Management, Marketing und Tourismus hat Herrn Ao.Univ.-Prof. Dr. Kurt Promberger bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Live Tracking Montafon" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

O.Univ.-Prof. Dr. Hans Mühlbacher

Leiter der Organisationseinheit Institut für Strategisches Management,
Marketing und Tourismus

388. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Öffentliches Recht, Staats- und Verwaltungslehre hat Frau Mag. Veronika Cornelia Tiefenthaler bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr als Projektleiterin verantwortlich übertragenen Projektes "Tagung der österreichischen Assistentinnen und Assistenten Öffentliches Recht" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

O.Univ.-Prof. Dr. Karl Weber

Leiter der Organisationseinheit Institut für Öffentliches Recht, Staats- und Verwaltungslehre

389. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Soziologie hat Herrn Dr. Frank Welz bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Neuer Strukturwandel der Öffentlichkeit. 3. Gemeinsamer Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, der Österreichischen Gesellschaft für Soziologie und der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing.Dr. Markus Schermer

Leiter der Organisationseinheit Institut für Soziologie

390. Erteilung der Lehrbefugnis

Das Rektorat der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck hat Dr. Mariana Spetea gemäß § 103 des Universitätsgesetzes 2002 die Lehrbefugnis für das Fach „Pharmakologie“ erteilt.

Das Rektorat der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck hat Dr. Sven Fuchs gemäß § 103 des Universitätsgesetzes 2002 die Lehrbefugnis für das Fach „Geographie“ erteilt.

Für das Rektorat:

o. Univ.-Prof. Dr. Karlheinz Töchterle
Rektor

391. Verlautbarung der Entsendung der Mitglieder und Ersatzmitglieder für den Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen

Mitglieder und Ersatzmitglieder der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren:

Mitglieder:

Univ. Prof. Dr. Sabine Schindler	Institut für Astro- und Teilchenphysik
Univ.-Prof. DDr. Stephan Leher	Institut für Systematische Theologie
Univ.-Prof. Dr. Ulrike Tappeiner	Institut für Ökologie

Ersatzmitglieder:

O. Univ.-Prof. Dr. Hannelore Weck-Hannemann	Institut für Finanzwissenschaft
O. Univ.-Prof. Dr. Norbert Wimmer	Institut für Öffentliches Recht, Finanzrecht und Politikwissenschaften
Univ.Prof. Dr. M.A. Timo Heimerdinger	Institut für Geschichtswissenschaften und Europäische Ethnologie

Mitglieder und Ersatzmitglieder der Universitätsdozentinnen sowie der wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiterinnen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Veronika Eberharter	Institut für Wirtschaftstheorie, -politik und -geschichte
Ao. Univ.-Prof. Dr. Brigitta Erschbamer	Institut für Botanik
Ass.-Prof. Mag. Dr. Cornelia Feyrer	Institut für Translationswissenschaft
Ass.-Prof. Mag. Dr. Anna Findl-Ludescher	Institut für Praktische Theologie
Ao. Univ.-Prof. MMag. Dr. Esther Happacher	Institut für Italienisches Recht
Ass.-Prof. Mag. Dr. Heike Welte	Institut für Organisation und Lernen

Ersatzmitglieder:

Mag. Dr. Friederike Bundschuh-Rieseneder	Institut für Öffentliches Recht, Staats- und Verwaltungslehre
Mag. Sabine Pitscheider	Institut für Zeitgeschichte
Dr. Ulla Ratheiser	Institut für Anglistik
Mag. Dr. Silvia Rief	Institut für Soziologie

Mag. Dr. Simone Wasserer	Institut für Unternehmens- und Steuerrecht
Priv.-Doz. Dr. Barbara Weber	Institut für Informatik

Mitglieder und Ersatzmitglieder des allgemeinen Universitätspersonals:

Mitglieder:

Irmgard Danzl	Institut für Gestaltung
Mag. Dr. Sabine Engel	Büro für Gleichstellung und Gender Studies
HR Mag. Rosa Maria Reinalter-Treffer	Büro für Südtirolagenden
Priska Stern	Universitätsbibliothek
Manuela Wimmer	Institut für Geologie und Paläontologie

Ersatzmitglieder:

Eva Eberwein	Universitätsbibliothek
Michelle Heller	Büro für Internationale Beziehungen
Mag. Dr. Barbara Pernfuß	Büro für Gleichstellung und Gender Studies
Mag. Dr. Silvia Prock	Büro für Öffentlichkeitsarbeit und Kulturservice
Brigitte Rainer	Büro für Gleichstellung und Gender Studies

Mitglieder der Studierenden:

Mitglieder:

Andrea Urthaler	
Nina Auckenthaler	

Univ.-Prof. Dr. Ivo Hajnal

Vorsitzender des Senats

392. Konstituierende Sitzung des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen und Ergebnis der Wahl der Vorsitzenden und der stellvertretenden Vorsitzenden

Der Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen hat sich unter der Leitung des amtierenden Senatsvorsitzenden am 7. Juli 2010 konstituiert.

Zur Vorsitzenden wurde Dr. Sabine Engel
zur ersten stellvertretenden Vorsitzenden Ao. Univ.-Prof. Dr. Ester Happacher
zum zweiten stellvertretenden Vorsitzenden Univ.-Prof. DDr. Stephan Leher
gewählt.

Univ.-Prof. Dr. Ivo Hajnal

Vorsitzender des Senats

393. Award of Excellence 2010 des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung für Absolventinnen und Absolventen von Doktoratsstudien des Studienjahres 2009/2010

Um ein Zeichen für die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses zu setzen, wurde 2008 im Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung erstmals ein Preis für herausragende Dissertationen an österreichischen Universitäten verliehen. 2010 kommt es zur dritten Verleihung dieser Auszeichnung. Insgesamt sollen die besten Absolventinnen und Absolventen von Doktoratsstudien des Studienjahres 2009/2010 mit dem „**Award of Excellence**“ in Höhe von jeweils € 2.500,- ausgezeichnet werden. Die Zahl der Preisträger richtet sich nach der Zahl der Studienabsolventen pro Universität. Für die Universität Innsbruck stehen 3 Preise zur Verfügung.

Als Richtlinien für die Vergabe dieses Preises gelten:

1.	Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsbürgerschaft eines EWR-Landes (inklusive Schweiz), außerdem gleichgestellte Drittstaatenangehörige und Staatenlose gemäß § 4 Abs. 1 StudFG
2.	Abschluss des Studiums im Studienjahr 2009/2010
3.	Einhaltung der durchschnittlichen Studiendauer des Doktoratsstudiums
4.	Hervorragende und bestbeurteilte Dissertation

Bewerbungen (formlose Ansuchen) sind unter Beifügung folgender Nachweise einzubringen:

a)	Angabe der Heimatadresse, der Adresse am Studienort sowie der Telefonnummer und E-Mailadresse, unter der der/die BewerberIn erreichbar ist
b)	Angabe der Staatsbürgerschaft (Kopie Staatsbürgerschaftsnachweis und/oder Reisepass)
c)	Angabe der Studienrichtung (Kopie des Studienbuchblattes) sowie Angabe des Studienbeginns und nachweis der Studiendauer (Studienzeitbestätigung)
d)	Kopie des Zeugnisses der kommissionellen Abschlussprüfung (Rigorosen-zeugnis) und des Bescheids über die Verleihung des akademischen Grades
e)	Kopien der Dissertationsgutachten
f)	Kurzbeschreibung des Dissertationsthemas
g)	Lebenslauf, wissenschaftlicher Werdegang und Schriftenverzeichnis des/der BewerberIn

ANSUCHEN sind bis spätestens

Mittwoch, den 15. September 2010

an das **Vizerektorat für Forschung der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, 6020 Innsbruck**, zu richten. Die Ansuchen können auch im Vizerektorat für Forschung, Universitäts-Hauptgebäude, 1. Stock, Zimmer Nr. 1031, Innrain 52, 6020 Innsbruck in der Zeit von Montag bis Freitag 9 Uhr bis 12 Uhr abgegeben werden.

Der Ausschreibungstext ist im Internet abrufbar unter:

<http://www.uibk.ac.at/fakten/leitung/forschung/aufgabenbereiche/forschungsfoerderung/index.html>

Univ.-Prof. Dr. Dr.h.c.mult. Tilmann MÄRK

Vizerektor für Forschung

394. Würdigungspreis 2010 der Bundesministerin für Wissenschaft und Forschung für Absolventinnen und Absolventen der wissenschaftlichen und künstlerischen Universitäten

Auch 2010 vergibt die Bundesministerin für Wissenschaft und Forschung wieder Würdigungspreise an die besten Absolventinnen und Absolventen von Diplomstudien bzw. Masterstudien. Insgesamt sollen die 50 besten Absolventinnen und Absolventen des Studienjahres 2009/2010 mit dem „**Würdigungspreis 2010**“ in Höhe von jeweils € 2.500,- ausgezeichnet werden. Die Zahl der Preisträger richtet sich nach der Zahl der Studienabsolventen pro Universität. Für die Universität Innsbruck stehen 4 Preise zur Verfügung.

Als Richtlinien für die Vergabe dieses Preises gelten:

1.	Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsbürgerschaft eines EWR-Landes (inklusive Schweiz), außerdem gleichgestellte Drittstaatenangehörige und Staatenlose gemäß § 4 Abs. 1 StudFG.
2.	Abschluss des Studiums (Ablegung der letzten Prüfung) im Studienjahr 2009/10.
3.	Antragsteller/innen müssen einen ausgezeichneten Studienerfolg (hervorragender Notendurchschnitt + Normalstudiendauer) nachweisen.
4.	Die Diplomarbeit/Masterarbeit muss hervorragend beurteilt sein.

Bewerbungen um diesen Preis (formlose Ansuchen) sind unter Beifügung folgender Nachweise einzubringen:

a)	Angabe der Heimatadresse, der Adresse am Studienort sowie Angabe von Telefonnummer und E-Mailadresse, unter der der/die BewerberIn erreichbar ist.
b)	Angabe der Staatsbürgerschaft (Kopie Staatsbürgerschaftsnachweis und/oder Reisepass).
c)	Angabe der Studienrichtung (Kopie des Studienbuchblattes).
d)	Angabe des Studienbeginns und Nachweis der Studiendauer (Studienzeitbestätigung).
e)	Datum der Ablegung der Diplomprüfungen bzw. der Masterprüfung (Kopie des Diplomzeugnisses bzw. des Masterzeugnisses).
f)	Angabe des Titels der Diplomarbeit bzw. der Masterarbeit (Kopie der Beurteilung der Diplomarbeit/Masterarbeit und 1 Exemplar der Diplomarbeit/ Masterarbeit beilegen).
g)	Abstract der Diplomarbeit bzw. der Masterarbeit – ca. 2 bis 3 Seiten.
h)	1-seitiges Begutachtungsschreiben über die wissenschaftliche Signifikanz der Diplomarbeit/Masterarbeit durch den/die BetreuerIn.
i)	Lebenslauf und Schriftenverzeichnis des/der BewerberIn.

ANSUCHEN sind bis spätestens

Mittwoch, 8. September 2010

an das **Vizerektorat für Forschung der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, 6020 Innsbruck**, zu richten. Die Ansuchen können auch im Vizerektorat für Forschung, Universitäts-Hauptgebäude, 1. Stock, Zimmer Nr. 1031, Innrain 52, 6020 Innsbruck in der Zeit von Montag bis Freitag 9 Uhr bis 12 Uhr abgegeben werden.

Der Ausschreibungstext ist abrufbar im Internet unter:

<http://www.uibk.ac.at/fakten/leitung/forschung/aufgabenbereiche/forschungsfoerderung/index.html>

Univ.-Prof. Dr. Dr.h.c.mult. Tilmann MÄRK

Vizerektor für Forschung

395. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Personalpolitik

Am Institut für Organisation und Lernen der Fakultät für Betriebswirtschaft der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer/eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN/UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE mit dem Schwerpunkt Personalpolitik

in Form eines unbefristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität zu besetzen.

AUFGABEN

Aufgabe der Professorin/des Professors ist die Vertretung des Faches Personalpolitik/Human Resources Management in Forschung und Lehre.

Die Professorin/der Professor soll vor dem Hintergrund eines sozialwissenschaftlichen und organisationstheoretisch fundierten Forschungsansatzes international anschlussfähig empirisch und theoretisch im Fach Personalpolitik/Human Resources Management forschen. Sie/er soll sich am Forschungszentrum Organization Studies und an der Forschungsplattform Organizations and Society beteiligen. Publikationstätigkeit in hochwertigen internationalen Fachzeitschriften sowie Kooperation mit internationalen Forschungs- und/oder Projektpartner/innen werden ebenso erwartet wie die Einwerbung von Drittmitteln.

In der Lehre soll das Fach Personalpolitik durch die Mitwirkung an den einschlägigen Bachelor-, Master- und PhD-Programmen der Fakultät für Betriebswirtschaft vertreten werden.

Darüber hinaus wird erwartet, dass sich die Professorin/der Professor an der strategischen Weiterentwicklung der Fakultät für Betriebswirtschaft sowie an der akademischen Selbstverwaltung beteiligt.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation) oder gleichzuhaltende Eignung;
- c) Publikationen in führenden internationalen referierten Fachzeitschriften;
- d) sozialwissenschaftlich-organisationstheoretisches Arbeiten im Bereich des Faches Personalpolitik;
- e) Einbindung in die internationale fachspezifische Forschung;
- f) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- g) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- h) facheinschlägige Auslandserfahrung;
- i) Fähigkeit zur Führung von Teams im Bereich der Forschung und Lehre.

Bewerbungen sind bis spätestens

15. September 2010

an die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Karl-Rahner-Platz 3, A-6020 Innsbruck (fss-karlahnerplatz@uibk.ac.at) zu richten.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Publikationsliste, Liste der laufenden und der durchgeführten Projekte (inkl. Fördergeber, Laufzeit und Fördersumme), Konzept für die am Institut für Organisation und Lernen geplanten Forschungsaktivitäten, Aufstellung der bisherigen Lehrtätigkeit und die fünf wichtigsten fachspezifischen Publikationen in elektronischer Form. Die Bewerbungsunterlagen sind digital (CD, E-Mail) beizubringen. Die Papierform ist optional.

Ausführliche Informationen zum Institut und zur Fakultät finden sich unter <http://www.uibk.ac.at/fakultaeten/betriebswirtschaft/career.html>. Dort werden auch Informationen über den laufenden Stand des Verfahrens bereitgestellt.

o. Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TÖCHTERLE

R e k t o r

396. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Astronomie

Am Institut für Astro- und Teilchenphysik der Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer / eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN / UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR ASTRONOMIE

zu besetzen. Es handelt sich um eine Professur gemäß § 99 Abs. 3 UG 2002. Die Anstellung erfolgt in Form eines auf sechs Jahre befristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität. Eine unbefristete Verlängerung ist auf Antrag bei positivem Ergebnis einer Qualifikationsprüfung möglich. Diese Stelle ist nur für Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten (§ 94 Abs. 2 Z 2 UG 2002) der Universität Innsbruck vorgesehen.

AUFGABEN

Erwünschte Forschungsschwerpunkte sollen in der stellaren Astrophysik, insbesondere im Bereich der Modellierung eruptiver und pekulärer später Stadien der Sternentwicklung liegen.

Die enge Zusammenarbeit mit dem Forschungszentrum Astro- und Teilchenphysik wird erwartet.

Die Lehre umfasst die Betreuung sämtlicher astrophysikalischer Lehrveranstaltungen in der Studienrichtungen Physik.

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung gilt als selbstverständlich.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation);
- c) Publikationen in führenden internationalen referierten Fachzeitschriften;
- d) Kompetenz und Erfahrungen mit ESO;
- e) Einbindung in die internationale Forschung;

- f) interdisziplinäres Arbeiten im Bereich der numerischen Modellierung;
- g) facheinschlägige Auslandserfahrung;
- h) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- i) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- j) Qualifikation zur Führungskraft.

Bewerbungen sind bis spätestens

18.08.2010

an den Rektor der Universität Innsbruck, o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz Töchterle, Innrain 52, 6020 Innsbruck bzw. rektor@uibk.ac.at zu richten.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TÖCHTERLE

R e k t o r

397. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Experimentalphysik

Am Institut für Experimentalphysik der Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer / eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN / UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR EXPERIMENTALPHYSIK

zu besetzen. Es handelt sich um eine Professur gemäß § 99 Abs. 3 UG 2002. Die Anstellung erfolgt in Form eines auf sechs Jahre befristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität. Eine unbefristete Verlängerung ist auf Antrag bei positivem Ergebnis einer Qualifikationsprüfung möglich. Diese Stelle ist nur für Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten (§ 94 Abs. 2 Z 2 UG 2002) der Universität Innsbruck vorgesehen.

AUFGABEN

Erwünschte Forschungsschwerpunkte sollen in der experimentellen Quantenphysik, insbesondere im Bereich der ultrakalten Gase liegen.

Die enge Zusammenarbeit mit den Arbeitsbereichen der Quantenphysik wird erwartet.

Die Lehre umfasst die Betreuung sämtlicher Lehrveranstaltungen der Experimentalphysik in den Studienrichtungen Physik (Bachelor, Master, PhD).

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung gilt als selbstverständlich.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation);
- c) Publikationen in führenden internationalen referierten Fachzeitschriften;
- d) Einbindung in die internationale Forschung;

- e) interdisziplinäres Arbeiten im Bereich der Quantenphysik;
- f) mehrjährige facheinschlägige außeruniversitäre Praxis;
- g) facheinschlägige Auslandserfahrung;
- h) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- i) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- j) Qualifikation zur Führungskraft.

Bewerbungen sind bis spätestens

18.08.2010

an den Rektor der Universität Innsbruck, o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz Töchterle, Innrain 52, 6020 Innsbruck bzw. rektor@uibk.ac.at zu richten.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TÖCHTERLE

R e k t o r

398. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Ionenphysik

Am Institut für Ionen- und Angewandte Physik der Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer / eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN / UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR IONENPHYSIK

zu besetzen. Es handelt sich um eine Professur gemäß § 99 Abs. 3 UG 2002. Die Anstellung erfolgt in Form eines auf sechs Jahre befristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität. Eine unbefristete Verlängerung ist auf Antrag bei positivem Ergebnis einer Qualifikationsprüfung möglich. Diese Stelle ist nur für Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten (§ 94 Abs. 2 Z 2 UG 2002) der Universität Innsbruck vorgesehen.

AUFGABEN

Erwünschte Forschungsschwerpunkte sollen in der experimentellen Ionenphysik, insbesondere im Bereich der Cluster-, Nano- und Biophysik liegen.

Die enge Zusammenarbeit mit den existierenden Arbeitsbereichen im Forschungszentrum Ionen- und Plasmaphysik / Angewandte Physik wird verlangt. Die Mitwirkung im fakultätsübergreifenden Forschungsschwerpunkt „Material und Nanowissenschaften (Advanced Materials)“ wird erwartet.

Die Lehre umfasst die Mitwirkung in allen Studienrichtungen der Physik (Bakkalaureat, Master und Doktorat) und besonders im Studienschwerpunkt Ionen-, Plasma- und angewandte Physik sowie dem Masterstudium Material- und Nanowissenschaften.

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung gilt als selbstverständlich.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation);
- c) Publikationen in führenden internationalen referierten Fachzeitschriften;

- d) Kompetenz in Ionenphysik und Erfahrungen mit experimenteller Forschung im Bereich Cluster-, Nano- und Biophysik;
- e) Einbindung in die internationale Forschung;
- f) facheinschlägige Auslandserfahrung;
- g) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- h) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- i) Qualifikation zur Führungskraft.

Bewerbungen sind bis spätestens

18.08.2010

an den Rektor der Universität Innsbruck, o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz Töchterle, Innrain 52, 6020 Innsbruck bzw. rektor@uibk.ac.at zu richten.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TÖCHTERLE

R e k t o r

399. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Mathematik - algebraische Geometrie

Am Institut für Mathematik der Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer / eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN / UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR MATHEMATIK - ALGEBRAISCHE GEOMETRIE

zu besetzen. Es handelt sich um eine Professur gemäß § 99 Abs. 3 UG 2002. Die Anstellung erfolgt in Form eines auf sechs Jahre befristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität. Eine unbefristete Verlängerung ist auf Antrag bei positivem Ergebnis einer Qualifikationsprüfung möglich. Diese Stelle ist nur für Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten (§ 94 Abs. 2 Z 2 UG 2002) der Universität Innsbruck vorgesehen.

AUFGABEN

Erwünschte Forschungsschwerpunkte sollen in der algebraischen und analytischen Geometrie, insbesondere im Bereich der Theorie der Singularitäten von Varietäten liegen.

Die enge Zusammenarbeit mit den anderen Arbeitsbereichen des Instituts für Mathematik wird erwartet.

Die Lehre umfasst die Vertretung des Gebietes der Algebra und angrenzender Gebiete in den Studienrichtungen Technische Mathematik (Bachelor, Master, PhD) und Lehramt (Mathematik).

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung gilt als selbstverständlich.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation);

- c) Publikationen in führenden internationalen referierten Fachzeitschriften;
- d) Einbindung in die internationale Forschung;
- e) interdisziplinäres Arbeiten im Bereich der Algebra und Visualisierung;
- f) facheinschlägige Auslandserfahrung;
- g) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- h) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- i) Qualifikation zur Führungskraft.

Bewerbungen sind bis spätestens

18.08.2010

an den Rektor der Universität Innsbruck, o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz Töchterle, Innrain 52, 6020 Innsbruck bzw. rektor@uibk.ac.at zu richten.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TÖCHTERLE

R e k t o r

400. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Theoretische Physik

Am Institut für Theoretische Physik der Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer / eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN / UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR THEORETISCHE PHYSIK

zu besetzen. Es handelt sich um eine Professur gemäß § 99 Abs. 3 UG 2002. Die Anstellung erfolgt in Form eines auf sechs Jahre befristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität. Eine unbefristete Verlängerung ist auf Antrag bei positivem Ergebnis einer Qualifikationsprüfung möglich. Diese Stelle ist nur für Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten (§ 94 Abs. 2 Z 2 UG 2002) der Universität Innsbruck vorgesehen.

AUFGABEN

Erwünschte Forschungsschwerpunkte sollen in der Theoretischen Quantenoptik, insbesondere im Bereich der Resonator-Quantenelektrodynamik liegen.

Die enge Zusammenarbeit mit den Arbeitsbereichen der Quantenphysik wird erwartet.

Die Lehre umfasst die Betreuung sämtlicher Lehrveranstaltungen der Theoretischen Physik in den Studienrichtungen Physik (Bachelor, Master, PhD).

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung gilt als selbstverständlich.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;

- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation);
- c) Publikationen in führenden internationalen referierten Fachzeitschriften;
- d) Einbindung in die internationale Forschung;
- e) interdisziplinäres Arbeiten im Bereich der Quantenphysik;
- f) facheinschlägige Auslandserfahrung;
- g) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- h) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- i) Qualifikation zur Führungskraft.

Bewerbungen sind bis spätestens

18.08.2010

an den Rektor der Universität Innsbruck, o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz Töchterle, Innrain 52, 6020 Innsbruck bzw. rektor@uibk.ac.at zu richten.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TÖCHTERLE

R e k t o r

401. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Experimentelle Physik - Umweltphysik

Am Institut für Ionen- und Angewandte Physik der Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer / eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN / UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR EXPERIMENTELLE PHYSIK - UMWELTPHYSIK

zu besetzen. Es handelt sich um eine Professur gemäß § 99 Abs. 3 UG 2002. Die Anstellung erfolgt in Form eines auf sechs Jahre befristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität. Eine unbefristete Verlängerung ist auf Antrag bei positivem Ergebnis einer Qualifikationsprüfung möglich. Diese Stelle ist nur für Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten (§ 94 Abs. 2 Z 2 UG 2002) der Universität Innsbruck vorgesehen.

AUFGABEN

Erwünschte Forschungsschwerpunkte sollen in der experimentellen Physik, insbesondere im Bereich Umweltphysik liegen.

Die enge Zusammenarbeit mit den existierenden Arbeitsbereichen im Forschungszentrum Ionen- und Plasmaphysik / Angewandte Physik wird erwartet.

Die Lehre umfasst die Mitwirkung in den Studienrichtungen der Physik (Bakkalaureat, Master und Doktorat) und besonders im Studienschwerpunkt Ionen-, Plasma und Angewandte Physik.

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung gilt als selbstverständlich.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;

- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation);
- c) Publikationen in führenden internationalen referierten Fachzeitschriften;
- d) Kompetenz in Umweltphysik und Erfahrungen mit experimenteller Forschung;
- e) Einbindung in die internationale Forschung;
- f) interdisziplinäres Arbeiten im Bereich experimenteller Physik / Umweltphysik;
- g) facheinschlägige Auslandserfahrung;
- h) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- i) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- j) Qualifikation zur Führungskraft.

Bewerbungen sind bis spätestens

18.08.2010

an den Rektor der Universität Innsbruck, o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz Töchterle, Innrain 52, 6020 Innsbruck bzw. rektor@uibk.ac.at zu richten.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TÖCHTERLE

R e k t o r

402. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Europäische Ethnologie

Am Institut für Geschichtswissenschaften und Europäische Ethnologie der Philosophisch-Historischen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer/eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN/UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR EUROPÄISCHE ETHNOLOGIE

zu besetzen. Es handelt sich um eine Professur gemäß § 99 Abs. 3 UG 2002. Die Anstellung erfolgt in Form eines auf sechs Jahre befristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität. Eine unbefristete Verlängerung ist auf Antrag bei positivem Ergebnis einer Qualifikationsprüfung möglich. Diese Stelle ist nur für Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten (§ 94 Abs. 2 Z 2 UG 2002) der Universität Innsbruck vorgesehen.

AUFGABEN

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll das Fach "Europäische Ethnologie" in Forschung und Lehre vertreten sowie an der Forschungsplattform **CEnT (Cultural Encounters and Transfers)** und/oder am Forschungszentrum **HiMAT – The History of Mining Activities in the Tyrol and Adjacent Areas** mitwirken.

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung gilt als selbstverständlich.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation);

- c) fachspezifische Monographien und Publikationen in international anerkannten Fachzeitschriften;
- d) Einbindung in die internationale Forschung;
- e) Nachweis interdisziplinärer Forschungsansätze und Kooperationen;
- f) facheinschlägige Auslandserfahrung;
- g) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- h) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln und Erfahrung in Projektleitung;
- i) Qualifikation zur Führungskraft..

Bewerbungen sind bis spätestens

18.08.2010

an den Rektor der Universität Innsbruck, o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz Töchterle, Innrain 52, 6020 Innsbruck bzw. rektor@uibk.ac.at zu richten.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TÖCHTERLE

R e k t o r

403. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Kunstgeschichte

Am Institut für Kunstgeschichte der Philosophisch-Historischen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer/eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN/UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR KUNSTGESCHICHTE

zu besetzen. Es handelt sich um eine Professur gemäß § 99 Abs. 3 UG 2002. Die Anstellung erfolgt in Form eines auf sechs Jahre befristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität. Eine unbefristete Verlängerung ist auf Antrag bei positivem Ergebnis einer Qualifikationsprüfung möglich. Diese Stelle ist nur für Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten (§ 94 Abs. 2 Z 2 UG 2002) der Universität Innsbruck vorgesehen.

AUFGABEN

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll das Fach "Kunstgeschichte" in Forschung und Lehre vertreten sowie an einer oder beiden Forschungsplattformen **CEnT (Cultural Encounters and Transfers)** bzw. **Politik – Religion – Kunst** mitwirken.

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung gilt als selbstverständlich.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation);
- c) fachspezifische Monographien und Publikationen in international anerkannten Fachzeitschriften;
- d) Einbindung in die internationale Forschung;
- e) methodische und theoretische Kompetenz in Forschung und Lehre;

- f) Nachweis interdisziplinärer Forschungsansätze und Kooperationen;
- g) facheinschlägige Auslandserfahrung;
- h) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- i) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln und Erfahrung in Projektleitung;
- j) Qualifikation zur Führungskraft.

Bewerbungen sind bis spätestens

18.08.2010

an den Rektor der Universität Innsbruck, o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz Töchterle, Innrain 52, 6020 Innsbruck bzw. rektor@uibk.ac.at zu richten.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TÖCHTERLE

R e k t o r

404. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Philosophie/Ethik

Am Institut für Philosophie der Philosophisch-Historischen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer/eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN/UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR PHILOSOPHIE / ETHIK

zu besetzen. Es handelt sich um eine Professur gemäß § 99 Abs. 3 UG 2002. Die Anstellung erfolgt in Form eines auf sechs Jahre befristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität. Eine unbefristete Verlängerung ist auf Antrag bei positivem Ergebnis einer Qualifikationsprüfung möglich. Diese Stelle ist nur für Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten (§ 94 Abs. 2 Z 2 UG 2002) der Universität Innsbruck vorgesehen.

AUFGABEN

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll das Fach "Philosophie" in Forschung und Lehre vertreten sowie an zumindest einer der beiden Forschungsplattformen **CEnT (Cultural Encounters and Transfers)** bzw. **Politik – Religion – Kunst** mitwirken.

Erwartet wird ferner die Entwicklung gemeinsamer Lehr- und Forschungsprojekte mit der Christlichen Philosophie an der Katholisch-Theologischen Fakultät sowie die konzeptionelle Mitarbeit bezüglich der Weiterbildung im Bereich der Philosophie/Ethik in Zusammenarbeit mit wirtschaftswissenschaftlichen Fächern und der Christlichen Philosophie.

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung gilt als selbstverständlich.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation);
- c) fachspezifische Monographien und Publikationen in international anerkannten Fachzeitschriften;
- d) Einbindung in die internationale Forschung;
- e) Nachweis interdisziplinärer Forschungsansätze und Kooperationen;
- f) facheinschlägige Auslandserfahrung;
- g) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- h) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln und Erfahrung in Projektleitung;
- i) Qualifikation zur Führungskraft.

Bewerbungen sind bis spätestens

18.08.2010

an den Rektor der Universität Innsbruck, o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz Töchterle, Innrain 52, 6020 Innsbruck bzw. rektor@uibk.ac.at zu richten.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TÖCHTERLE

R e k t o r

405. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Ur- und Frühgeschichte sowie Mittelalter- und Neuzeitarchäologie

Am Institut für Archäologien der Philosophisch-Historischen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer/eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN/UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR UR- UND FRÜHGESCHICHTE SOWIE MITTELALTER-UND NEUZEITARCHÄOLOGIE

zu besetzen. Es handelt sich um eine Professur gemäß § 99 Abs. 3 UG 2002. Die Anstellung erfolgt in Form eines auf sechs Jahre befristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität. Eine unbefristete Verlängerung ist auf Antrag bei positivem Ergebnis einer Qualifikationsprüfung möglich. Diese Stelle ist nur für Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten (§ 94 Abs. 2 Z 2 UG 2002) der Universität Innsbruck vorgesehen.

AUFGABEN

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll das Fach "Ur- und Frühgeschichte sowie Mittelalter- und Neuzeitarchäologie" in Forschung und Lehre vertreten.

Sie/er soll auch an der Forschungsplattform **CEnt (Cultural Encounters and Transfers)** und/oder am Forschungszentrum **HiMAT – The History of Mining Activities in the Tyrol and Adjacent Areas** mitwirken.

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung gilt als selbstverständlich.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation);
- c) fachspezifische Monographien und Publikationen in international anerkannten Fachzeitschriften;
- d) Einbindung in die internationale Forschung;
- e) Nachweis interdisziplinärer Forschungsansätze und Kooperationen;
- f) facheinschlägige Auslandserfahrung;
- g) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- h) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln und Erfahrung in Projektleitung;
- i) Qualifikation zur Führungskraft.

Bewerbungen sind bis spätestens

18.08.2010

an den Rektor der Universität Innsbruck, o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz Töchterle, Innrain 52, 6020 Innsbruck bzw. rektor@uibk.ac.at zu richten.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TÖCHTERLE

R e k t o r

406. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Statistik und Ökonometrie

Am Institut für Statistik der Fakultät für Volkswirtschaft und Statistik der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer/eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN/UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR STATISTIK UND ÖKONOMETRIE

zu besetzen. Es handelt sich um eine Professur gemäß § 99 Abs. 3 UG 2002. Die Anstellung erfolgt in Form eines auf sechs Jahre befristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität. Eine unbefristete Verlängerung ist auf Antrag bei positivem Ergebnis einer Qualifikationsprüfung möglich. Diese Stelle ist nur für Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten (§ 94 Abs. 2 Z 2 UG 2002) der Universität Innsbruck vorgesehen.

AUFGABEN

Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird erwartet, dass sie im Bereich Statistik und Ökonometrie forschen und publizieren.

Die Mitwirkung in der fakultären Forschungsplattform „Empirische und experimentelle Wirtschaftsforschung“ wird erwartet.

Die Lehre ist im Fach Statistik und Ökonometrie auf allen Ausbildungsstufen (Bachelor-, Master- und PhD-Studium) zu vertreten.

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung gilt als selbstverständlich.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation);
- c) Publikationen in führenden internationalen referierten Fachzeitschriften;
- d) Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung;
- e) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- f) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- g) Qualifikation zur Führungskraft.

Bewerbungen sind bis spätestens

18.08.210

an den Rektor der Universität Innsbruck, o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz Töchterle, Innrain 52, 6020 Innsbruck bzw. rektor@uibk.ac.at zu richten.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TÖCHTERLE

R e k t o r

407. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Volkswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Experimentelle Wirtschaftsforschung

Am Institut für Finanzwissenschaft der Fakultät für Volkswirtschaft und Statistik der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer/eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN/UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE MIT DEM SCHWERPUNKT EXPERIMENTELLE WIRTSCHAFTSFORSCHUNG

zu besetzen. Es handelt sich um eine Professur gemäß § 99 Abs. 3 UG 2002. Die Anstellung erfolgt in Form eines auf sechs Jahre befristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität. Eine unbefristete Verlängerung ist auf Antrag bei positivem Ergebnis einer Qualifikationsprüfung möglich. Diese Stelle ist nur für Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten (§ 94 Abs. 2 Z 2 UG 2002) der Universität Innsbruck vorgesehen.

AUFGABEN

Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird erwartet, dass sie im Bereich der Volkswirtschaftslehre unter besonderer Berücksichtigung der Experimentellen Wirtschaftsforschung forschen und publizieren.

Die Mitwirkung in der fakultären Forschungsplattform „Empirische und experimentelle Wirtschaftsforschung“ wird erwartet.

Die Lehre ist im Fach Volkswirtschaftslehre auf allen Ausbildungsstufen (Bachelor-, Master- und PhD-Studium) zu vertreten.

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung gilt als selbstverständlich.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation);
- c) Publikationen in führenden internationalen referierten Fachzeitschriften;
- d) Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung;
- e) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- f) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- g) Qualifikation zur Führungskraft.

Bewerbungen sind bis spätestens

18.08.2010

an den Rektor der Universität Innsbruck, o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz Töchterle, Innrain 52, 6020 Innsbruck bzw. rektor@uibk.ac.at zu richten.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TÖCHTERLE

R e k t o r

408. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Volkswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Regionalökonomik

Am Institut für Wirtschaftstheorie, Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsgeschichte der Fakultät für Volkswirtschaft und Statistik der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer/eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN/UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE MIT DEM SCHWERPUNKT REGIONALÖKONOMIK

zu besetzen. Es handelt sich um eine Professur gemäß § 99 Abs. 3 UG 2002. Die Anstellung erfolgt in Form eines auf sechs Jahre befristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität. Eine unbefristete Verlängerung ist auf Antrag bei positivem Ergebnis einer Qualifikationsprüfung möglich. Diese Stelle ist nur für Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten (§ 94 Abs. 2 Z 2 UG 2002) der Universität Innsbruck vorgesehen.

AUFGABEN

Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird erwartet, dass sie im Bereich der Volkswirtschaftslehre unter besonderer Berücksichtigung der Regionalökonomik forschen und publizieren.

Die Mitwirkung in der fakultären Forschungsplattform „Empirische und experimentelle Wirtschaftsforschung“ wird erwartet.

Die Lehre ist im Fach Volkswirtschaftslehre auf allen Ausbildungsstufen (Bachelor-, Master- und PhD-Studium) zu vertreten.

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung gilt als selbstverständlich.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation);
- c) Publikationen in führenden internationalen referierten Fachzeitschriften;
- d) Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung;
- e) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- f) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- g) Qualifikation zur Führungskraft.

Bewerbungen sind bis spätestens

18.08.2010

an den Rektor der Universität Innsbruck, o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz Töchterle, Innrain 52, 6020 Innsbruck bzw. rektor@uibk.ac.at zu richten.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TÖCHTERLE

R e k t o r

409. Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals** zur Besetzung:

Bitte beachten Sie, dass mit allen neuen MitarbeiterInnen ein Probemonat vereinbart wird. Bei ausgeschriebenen Ersatzkraftstellen wird immer ein Vertragsverhältnis auf die Dauer der Abwesenheit der bisherigen StelleninhaberInnen, längstens aber auf die im Ausschreibungstext angegebene Dauer in Aussicht gestellt.

Chiffre: THEOL-6172

UniversitätsassistentIn-Postdoc (40 Stunden/Woche), Institut für Bibelwissenschaften und Historische Theologie ab 01.09.2010 bis 31.08.2014. Hauptaufgaben: Forschung; Lehre im Fachbereich Ökumenische Theologie; Betreuung von Studierenden; Verwaltung. Erforderliche Qualifikation: Doktorat in Katholischer Theologie; Erfahrungen im Bereich der Ökumenischen Theologie und im ökumenischen Dialog; Fremdsprachenkenntnisse; Teamfähigkeit; Selbständigkeit in den übertragenen Aufgaben.

Chiffre: REWI-6145

UniversitätsassistentIn - Postdoc (40 Stunden/Woche), Institut für Arbeits- und Sozialrecht, Wohn- und Immobilienrecht und Rechtsinformatik ab 01.10.2010 auf 6 Jahre, eine Qualifizierungsvereinbarung kann angeboten werden. Hauptaufgaben: hochwertige Forschung; Mitarbeit an wissenschaftlichen Projekten; Abhaltung von Lehrveranstaltungen; Betreuung der Studierenden (insb. von Diplomarbeiten und Dissertationen); Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben. Erforderliche Qualifikation: hervorragend abgeschlossenes juristisches Doktoratsstudium; ausgezeichnete Kenntnisse im österreichischen und europäischen Arbeits- und Sozialrecht; wissenschaftliche Publikationen in anerkannten Medien; Erfahrung in Lehre und Forschung; Teamfähigkeit, Eigeninitiative und Genauigkeit erwünscht.

Chiffre: BWL-6157

UniversitätsassistentIn - Dissertationsstelle (20 Stunden/Woche), Institut für Rechnungswesen, Steuerlehre und Wirtschaftsprüfung ab 01.09.2010 auf 4 Jahre. Hauptaufgaben: Forschung (Dissertationsabsicht erwünscht); Mitwirkung in der Lehre und Betreuung von Studierenden; Mitwirkung in der Verwaltung. Erforderliche Qualifikation: überdurchschnittlicher Studienabschluss in einem sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen Diplom- oder Masterstudium; sehr gute Kenntnisse in Kostenrechnung und Management Accounting; Interesse an empirischer Accountingforschung; fundierte Englischkenntnisse; Teamfähigkeit; professionelle Interaktion mit Studierenden.

Chiffre: PHIL-HIST-6148

Studentische/r Mitarbeiter/in in Forschung und Verwaltung (10 Stunden/Woche), Institut für Alte Geschichte und Altorientalistik ab 01.10.2010 bis längstens 31.03.2011. Hauptaufgaben: Unterstützung im Bereich der Wissenschaftsorganisation; Unterstützung im Bereich Forschung und Verwaltung. Erforderliche Qualifikation: laufendes Studium im Bereich der Alten Geschichte bzw. Altorientalistik; Teamfähigkeit, Selbstständigkeit, Stabilität und Belastbarkeit, kreative Problemlösungskompetenz.

Chiffre: PHIL-KULT-6143

UniversitätsassistentIn - Dissertationsstelle (20 Stunden/Woche, Ersatzkraft), Institut für Amerikastudien ab 01.09.2010 bis 30.09.2011. Hauptaufgaben: Forschung; Abhaltung von Lehrveranstaltungen; Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben; Betreuung der Studierenden. Erforderliche Qualifikation: abgeschlossenes Anglistik und Amerikanistik Studium mit Diplomarbeit aus dem Bereich Amerikastudien (Magisterium oder M.A.); ausgezeichnete Englischkenntnisse; Dissertationsexposé inklusive Zeitplan im Bereich Amerikastudien; Erwünscht sind ein wissenschaftliches Profil mit amerikanistischen Publikationen oder Publikationsprojekten sowie Auslandserfahrung im englischsprachigen Raum; Teamfähigkeit in der Zusammenarbeit mit KollegInnen, kreative Problemlösungsfähigkeit.

Chiffre: BIO-6140

UniversitätsassistentIn - Dissertationsstelle (20 Stunden/Woche), Institut für Mikrobiologie ab 04.10.2010 auf 4 Jahre. Hauptaufgaben: Selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten (Dissertation); Die Dissertation soll im Bereich der Physiologie und Molekularbiologie anaerober Mikroorganismen angesiedelt sein; Beteiligung an der Lehre des Instituts - vor allem im Bereich der mikrobiellen Physiologie; Mikrobiologische und chemisch-analytische Mitarbeit in fachverwandten Forschungsprojekten; Mitarbeit bei Verwaltungsaufgaben des Instituts. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Mikrobiologiestudium. Fundierte Kenntnisse in mikrobiologischen, physiologischen und molekularbiologischen Arbeitstechniken; Erwünscht sind Kompetenzen im Bereich der chemischen Analytik und Biotechnologie; Teamfähigkeit Kreative Problemlösungsfähigkeit.

Chiffre: BIO-6101

UniversitätsassistentIn - Postdoc (40 Stunden/Woche), Institut für Zoologie ehest möglich auf 4 Jahre. Hauptaufgaben: Management und Mitarbeit in Projekten zur Regeneration und Entwicklung basaler Bilaterier; Erfolgreiche Einwerbung von Drittmitteln; Abhaltung von entsprechenden Lehrveranstaltungen; Selbständiges Arbeiten im Labor; Administrative Arbeit; Betreuung von Studierenden und Diplomarbeiten. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Doktoratsstudium oder gleichwertige Eignung; Erfahrung im Unterricht als Lehrveranstaltungsleiter/-in; Nachweis erfolgreicher Einwerbung von Drittmitteln und Publikationen in internationalen Zeitschriften; Kompetenz in histologischen, cytochemischen und zellbiologischen Methoden in Licht- und Elektronenmikroskopie; BewerberInnen mit Erfahrung in der Arbeit mit verschiedenen Plathelminthen und anderen Spiraliern sind bevorzugt; Teamfähigkeit. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung aufgrund des Frauenförderungsplanes; Bewerber der vorhergehenden Ausschreibung werden beim Auswahlverfahren mitberücksichtigt.

Chiffre: CHEM-PHARM-6106

UniversitätsassistentIn - Postdoc (40 Stunden/Woche), Institut für Organische Chemie ab 01.10.2010 auf 6 Jahre, eine Qualifizierungsvereinbarung kann angeboten werden. Hauptaufgaben: Abhaltung von Lehrveranstaltungen; selbständige Forschung und Aufbau einer eigenen Arbeitsgruppe; Betreuung der Studierenden; Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben (Großgerätebetreuung, Kernresonanzspektroskopie). Erforderliche Qualifikation: abgeschlossenes Doktoratsstudium in Organischer Chemie bzw. evt. zusätzlich Habilitation in Organischer Chemie bzw. in einem verwandten naturwissenschaftlichen Gebiet; fundierte organisch-chemische und spektroskopische Kenntnisse, speziell von modernen Methoden der Kernresonanzspektroskopie und der Strukturbestimmung von biologisch relevanten (Makro)Molekülen mittels spektroskopischer Methoden; ausgezeichnete Englischkenntnisse; ausgezeichnete didaktische Fähigkeiten, Erfahrung im Projektmanagement; Kompetenz im Umgang mit fortgeschrittenen Studierenden; Teamfähigkeit in Lehre und Forschung; kreative Problemlösungsfähigkeit. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung aufgrund des Frauenförderungsplanes; Bewerber der vorhergehenden Ausschreibung werden beim Auswahlverfahren mitberücksichtigt.

Chiffre: MIP-6150

UniversitätsassistentIn - Dissertationsstelle (30 Stunden/Woche), Institut für Astro- und Teilchenphysik ehest möglich auf 4 Jahre. Hauptaufgaben: Selbständige Forschung; Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben; Lehre. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium mit Fachrichtung Astrophysik/Astronomie, Physik, Mathematik oder Informatik unter Aspekten von High Performance Computing. Gute Englischkenntnisse. Bereitschaft, sich in den Forschungsbereich Astroteilchenphysik/Gammaastronomie einzuarbeiten; Teamfähigkeit in der Zusammenarbeit mit Projektbeteiligungen auf internationaler Ebene; Problemlösungsfähigkeit

Chiffre: MIP-6126

UniversitätsassistentIn - Dissertationsstelle (25 Stunden/Woche), Institut für Informatik ab 01.09.2010 bis 31.08.2014. Hauptaufgaben: Selbständige Forschung; Lehre; Studierendenbetreuung. Erforderliche Qualifikation: einschlägiges abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium, gute Kenntnisse im Bereich der Computationalen Logik (insbesondere im Bereich der Ersetzungssysteme), kreative Problemlösungsfähigkeiten, gute Englischkenntnisse; Kommunikationsfähigkeit; Teamfähigkeit.

Chiffre: MIP-6129

UniversitätsassistentIn - Postdoc (40 Stunden/Woche), Institut für Mathematik ab 01.10.2010 bis 30.09.2014. Hauptaufgaben: Selbständige Forschung; Lehre; Organisations- und Verwaltungsaufgaben. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Doktorats- oder PhD-Studium, Forschungserfahrung im Bereich der numerischen Mathematik (vorzugsweise Differentialgleichungen oder numerische lineare Algebra); ausgezeichnete Englischkenntnisse; Projektmanagementfähigkeiten; kreative Problemlösungsfähigkeit; eigenständiges Arbeiten und hohe Leistungsbereitschaft; Erfahrung im Umgang mit Studierenden, Teamfähigkeit, Bereitschaft zur Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen.

Chiffre: ARCH-6113

UniversitätsassistentIn - Postdoc (40 Stunden/Woche), Institut für Architekturtheorie und Baugeschichte ab 01.10.2010 auf 4 Jahre. Hauptaufgaben: Lehre; Forschung; Verwaltung; Betreuung von Studierenden / Diplomarbeiten. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Architekturstudium, abgeschlossenes Doktoratsstudium oder gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung. Neben fundierten Kenntnissen der europäischen und aussereuropäischen Baugeschichte und der Historischen Bauforschung/Bauaufnahmen müssen nachweisbare Erfahrungen in Forschung und Lehre und/oder Praxis im Fachbereich vorhanden sein; Weiters erforderlich: hohe soziale Kompetenz, didaktische Eignung und sehr gute Kommunikationsfähigkeit, gute Deutsch- und Englisch-Kenntnisse.

Chiffre: ARCH-6159

UniversitätsassistentIn - Postdoc (20 Stunden/Woche), Institut für Gestaltung ab 01.10.2010 bis 30.09.2014. Hauptaufgaben: Forschung u. Lehre im Fachbereich Raumgestaltung mit Schwerpunkt Wahrnehmung, Architektur und Kommunikation; selbständige Durchführung von Lehrveranstaltungen, Betreuung von Seminar- und Diplomarbeiten; Forschung im o.g. Themenbereich, Einwerbung von Drittmitteln und Kooperationen; Erstellen eines interdisziplinären Forschungsnetzwerkes, Öffentlichkeitsarbeit; Organisation u. Übernahme von admin. Pflichten. Erforderliche Qualifikation: abgeschlossenes Doktorat oder gleichzuwertende Eignung der Architektur, Forschungstätigkeit im Bereich der Wahrnehmungs- und Kognitionsforschung, fundierte Theoriekenntnisse im Bereich der Kognitionswissenschaften und nachweisbare Erfahrung in Forschung, Lehre und Praxis in den o.g. Bereichen; Fachliche Eignung und Fähigkeit zur wiss. Arbeit und ihrer kreativen Umsetzung, Einsatz Neuer Medien und interaktiver Techniken innerhalb experimenteller Rauminstallationen sind erwünscht; Interesse an interdisziplinären Forschungsthemen, sehr gute Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Deutsch und Englisch in Wort und Schrift.

Chiffre: ARCH-6154

Studentische/r Mitarbeiter/in in Forschung und Verwaltung (5 Stunden/Woche), Institut für Städtebau und Raumplanung ab 04.10.2010 bis längstens 03.02.2011. Hauptaufgaben: Produktion und Design von Verwaltungsunterlagen (Layouts, usw.); EDV-unterstützende Aufgaben, Webpage, Publikationen. Erforderliche Qualifikation: laufendes Studium, fundierte EDV-Kenntnisse in Layoutprogrammen, Interesse an methodisch-wissenschaftlicher Arbeitsweise, sehr gute Englischkenntnisse, am Ende vom ersten Studienabschnitt; Teamfähigkeit.

Chiffre: ARCH-6155

Studentische/r Mitarbeiter/in in Forschung und Verwaltung (5 Stunden/Woche), Institut für Städtebau und Raumplanung ab 04.10.2010 bis längstens 03.02.2011. Hauptaufgaben: Produktion und Design von Verwaltungsunterlagen (Layouts, usw.); EDV-unterstützende Aufgaben, Webpage, Publikationen. Erforderliche Qualifikation: laufendes Studium, fundierte EDV-Kenntnisse in Layoutprogrammen, Interesse an methodisch-wissenschaftlicher Arbeitsweise, sehr gute Englischkenntnisse, am Ende vom ersten Studienabschnitt; Teamfähigkeit.

Schriftliche Bewerbungen sind bis **11. August 2010** unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Dienste der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Leopold Franzens Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen".

Der Vizerektor für Personal

Ass. -Prof. Mag. Dr. Wolfgang Meixner

410. Ausschreibung von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **allgemeinen Universitätspersonals** zur Besetzung:

Bitte beachten Sie, dass mit allen neuen MitarbeiterInnen ein Probemonat vereinbart wird. Bei ausgeschriebenen Ersatzkraftstellen wird immer ein Vertragsverhältnis auf die Dauer der Abwesenheit der bisherigen StelleninhaberIn, längstens aber auf die im Ausschreibungstext angegebene Dauer in Aussicht gestellt.

Chiffre: PHIL-HIST-6144

InstitutssekretärIn VwGr IIa (30 Stunden/Woche), Institut für Kunstgeschichte ab 01.09.2010. Hauptaufgaben: Ressourcenverwaltung; Parteien- und Telefonverkehr; Unterstützung im Lehr- und Wissenschaftsbetrieb. Erforderliche Qualifikation: sehr gute EDV-Kenntnisse, ausgezeichnete Deutsch-Kenntnisse, Organisationstalent, Problemlösungskompetenz,; hohe Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Stabilität und Belastbarkeit, Selbständigkeit

Chiffre: ARCH-6142

Institutssekretariat VwGr IIIa (16 Stunden/Woche, Ersatzkraft), Institut für Städtebau und Raumplanung ehest möglich bis 30.06.2012. Hauptaufgaben: Organisation des laufenden Lehr- und Verwaltungsbetriebes; Organisation von internationalen Forschungsprojekten. Erforderliche Qualifikation: Erfahrung im Sekretariatsbereich, Organisationstalent, Selbständigkeit und Eigenverantwortung, gute EDV-Kenntnisse (Microsoft Office, E-mail, Internet, Lernfähigkeit für neue Programme etc.), Fremdsprachen, Schwerpunkt: Organisation von internationalen Projekten (hervorragende Englischkenntnisse).

Chiffre: PERS.Abt.-6158

ReferentIn Forschungsleistungsdokumentation VwGr IIIa (20 Stunden/Woche), Büro des Vizerektors für Forschung ehest möglich. Hauptaufgaben: Inhaltliche und formale Datenvalidierung; Unterstützung bei der Auswertung komplexer Datenbestände; Beratung von WissenschaftlerInnen und FLD-Beauftragten. Erforderliche Qualifikation: * Matura * Erfahrung mit wissenschaftlichen Recherchen * Kenntnisse der Universitätsstrukturen von Vorteil * Kenntnis der Zitationsregeln * ausgezeichnete Englischkenntnisse * sehr gute EDV-Kenntnisse (Office-Programme) * Problemlösungskompetenz; * Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit * Selbständigkeit * Belastbarkeit.

Chiffre: PERS.Abt.-6149

MitarbeiterIn Digitale Bibliothek VwGr IVa (40 Stunden/Woche, Ersatzkraft), UB, Abteilung für Digitalisierung und elektronische Archivierung (DEA) ab 01.09.2010 bis 31.08.2011. Hauptaufgaben: Mitarbeit bei der Digitalisierung und Aufbereitung von Literatur für blinde und sehbehinderte Studierende; Mitarbeit bei der Entwicklung von Services für die Digitale Bibliothek. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Studium. Vorzugsweise der Informatik oder eines vergleichbaren Studiums mit technischem Bezug oder gleichwertige Berufserfahrung im Bereich EDV, Neue Medien und Digitale Bibliothek; Einsatzbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit.

Schriftliche Bewerbungen sind bis **11. August 2010** unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Dienste der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Leopold Franzens Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen".

Der Vizerektor für Personal

Ass. -Prof. Mag. Dr. Wolfgang Meixner

411. Stellenausschreibung an der Medizinischen Universität Graz

Die **Medizinische Universität Graz** orientiert sich an den Werten einer nachhaltigen und umfassenden Gesundheitsversorgung. Forschung, Lehre und PatientInnenbetreuung stehen im Einklang zum Wohle der Gesundheit der Menschen. Zur Verstärkung des Teams **am Institut für Medizinische Informatik, Statistik und Dokumentation** besetzen wir folgende Stelle:

UniversitätsassistentIn

(gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe B1)

am Institut für Medizinische Informatik, Statistik und Dokumentation, Teilzeit:
20 Wochenstunden, befristet bis 01. März 2012

Kernaufgaben:

- Selbstständige statistische Planung und Auswertung von wissenschaftlichen medizinischen Projekten
- Statistische Beratung bei der Durchführung von klinischen Studien
- Forschung und Lehre im Bereich biostatistischer Methodik und deren Anwendung im naturwissenschaftlichen/medizinischen Kontext.

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossenes Diplom-/Master Studium in Statistik, Mathematik, Technischer Mathematik oder einem vergleichbaren Gebiet
- Erfahrung in der Anwendung biostatistischer Methodik
- Kenntnisse verschiedener Statistiksoftware
- Interesse an praxisorientierter, methodischer Forschung im Fachgebiet Biostatistik
- Didaktische Eignung

Persönliche Anforderungen:

- Interesse an wissenschaftlichem Arbeiten in einem multidisziplinären Umfeld
- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Teamorientierung
- Kommunikative Kompetenz

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Zur Förderung Ihrer Potentiale offerieren wir Ihnen ein umfassendes, kostenloses Weiterbildungsangebot im Haus.

Bei Fragen steht Ihnen Univ.Prof.ⁱⁿ DIⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Andrea Berghold, Vorständin des Institutes für Medizinische Informatik, Statistik und Dokumentation gerne zur Verfügung. Kontakt: andrea.berghold@medunigraz.at Tel.: ++43/385-13201

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **W268 ex 2009/2010** bevorzugt via e-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Abteilung Personaladministration, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **28. Juli 2010**.

Die Medizinische Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

www.medunigraz.at/stellen

Univ.-Prof. Dr. Josef Smolle

Rektor
